

Erledigt

macOS High Sierra - Mein erster Hackintosh

Beitrag von „FTI_77“ vom 4. August 2018, 21:08

Hallo liebe Leute,

nach etwas Einlesezeit möchte ich nun auch meinen ersten Versuch wagen das Apples Betriebssystem auf meinem PC zu installieren. Ich würde mich freuen, wenn ich von Euch etwas Unterstützung dabei bekäme.

Zunächst möchte ich erst einmal fragen ob ich mich mit meinem Anliegen hier im richtigen Bereich befinde!?

Vielen Dank im Voraus!

Beitrag von „al6042“ vom 4. August 2018, 21:29

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Die Wahl des Unterforums war nicht schlecht, aber ich habe deinen Thread trotzdem mal in dein Bereich "Installation Allgemein" verschoben...

Deine Hardware selbst sieht schon mal ziemlich gut aus und sollte hier gut mitspielen.

Beitrag von „FTI_77“ vom 4. August 2018, 21:52

Hallo, danke!

Für die Installation habe ich eine SSD mit 120GB für das neue Betriebssystem, sowie einen schnellen USB-Stick mit 16GB gekauft.

Ich werde es mal mit Clover als Bootloader versuchen. Und beim Vorbereiten des Installationssticks kommt schon meine erste Frage auf.

Im Festplattendienstprogramm meines MacBooks (early 2015/macOS Sierra 10.12.6) kann ich "Partitionieren" nicht anklicken, es ist grau unterlegt.

Wenn ich auf "Löschen" gehe, habe ich nur die Möglichkeit einen neuen Namen einzutragen und das Format zu wählen. "GUID-Partitionstabelle" finde ich nicht.

Beitrag von „al6042“ vom 4. August 2018, 21:55

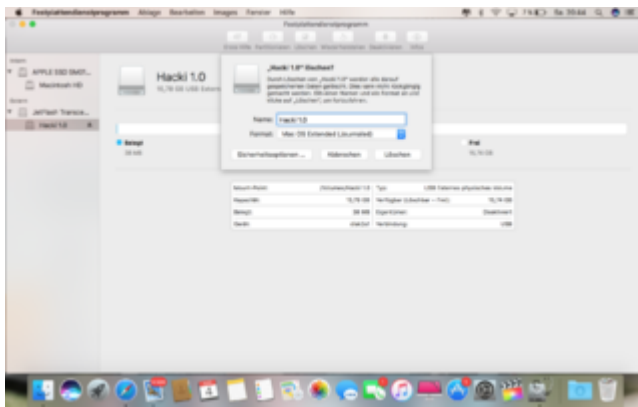
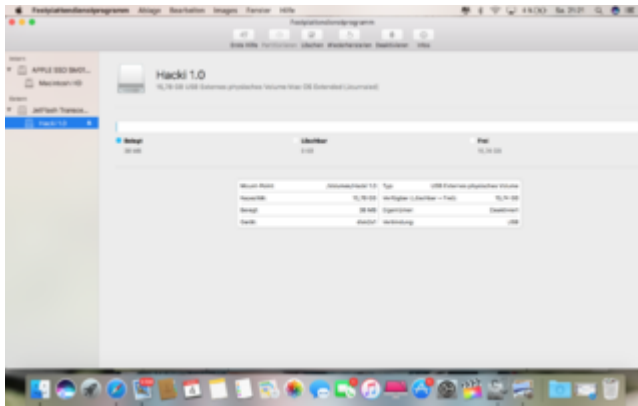
Kenne ich so nicht... ist dein User vielleicht nur Standard-Benutzer und somit nicht berechtigt für solche Aktionen?

Gibt es noch einen administrativen User auf dem Gerät?

Beitrag von „FTI_77“ vom 4. August 2018, 22:05

Es gibt nur einen Benutzer und dieser ist berechtigt den Computer zu verwalten.

In den angehängten Fotos kannst Du erkennen wie das bei mir aussieht.



Beitrag von „al6042“ vom 4. August 2018, 22:18

Jetzt versteh ich... 😊

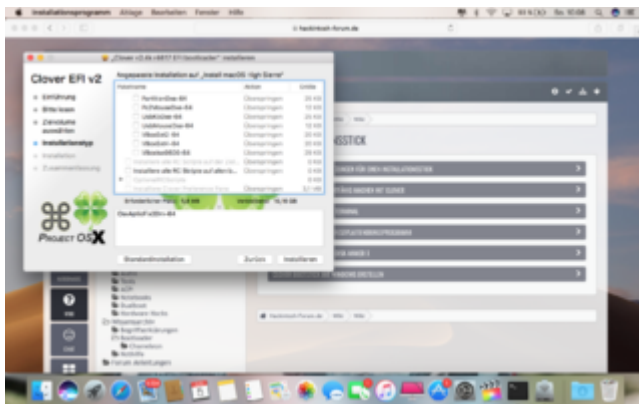
Du musst auf der linken Seite einen Schritt höher gehen um den Stick komplett zu formatieren. Wiederhole den Vorgang mit markiertem "JetFlash Transcend". Deine Auswahl zeigt auf die Partition des Sticks.

Beitrag von „FTI_77“ vom 4. August 2018, 22:49

Okay, jetzt hat es funktioniert!

Nun hänge ich beim Anpassen der Cloverinstallation. Den osxAptioFix2 Driver sowie Installation auf UEFI-Boards lassen sich anhängen.

"Installiere alle RC Scripte auf der Zielpartition" ist ausgegraut. Dieser Haken ist aber schon notwendig, oder würde es auch ohne den funktionieren.



Beitrag von „FTI_77“ vom 5. August 2018, 21:42

Hallo zusammen,

sorry für diese Aktion, aber ich komme hier noch nicht zurecht. Gerne würde ich meinen Threat von gestern fortführen, aber ich suche vergeblich nach der Funktion einen weiteren Beitrag bzw. eine Frage zustellen. Deshalb habe ich "neues Thema gewählt.

Wie kann ich meinen gestrigen Threat fortführen?

Grüße

Beitrag von „al6042“ vom 5. August 2018, 21:47

Unser Forum hat einen SPAM-Schutz, bei dem die User innerhalb von 24 Stunden nicht auf ihren eigenen Beitrag antworten können.

Solltest du Neuigkeiten über den letzten Beitrag verfasst haben, nutze die "Bearbeiten"-Funktion und erweitere den letzten Beitrag um die Daten, aber möglichst mit einem Hinweis wie "Edit:"...

Zudem solltest du unter "Erweiterte Bearbeitung" -> "Einstellungen" zusätzlich den Haken "Beitrag als neu markieren" setzen, damit der Thread wieder im Forums-Portal auftaucht.

Beitrag von „FTI_77“ vom 5. August 2018, 21:59

Ah okay, vielen Dank!

Also hier nochmal mein Anliegen meines letzten Beitrags, den ich bereits einmal editiert hatte:

[Zitat von FTI_77](#)

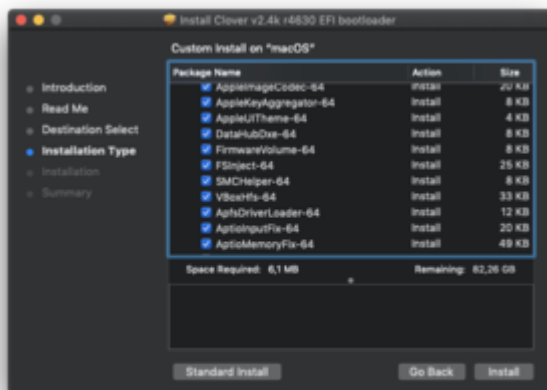
Nun hänge ich beim Anpassen der Cloverinstallation. Den osxAptioFix2 Driver sowie Installation auf UEFI-Boards lassen sich anhaken.

"Installiere alle RC Scripte auf der Zielpartition" ist ausgegraut. Dieser Haken ist aber schon notwendig, oder würde es auch ohne den funktionieren?



Beitrag von „al6042“ vom 5. August 2018, 22:04

Wenn du die folgenden EFI-Treiber installiert hast, brauchst du die RC-Skripte nicht mehr:



Beitrag von „crazycreator“ vom 5. August 2018, 22:37

@Installiere alle RC Skripte

Der sollte eigentlich nicht zwingend notwendig sein.

@Deinen Beitrag selbst beantworten, oder auch zwei Beiträge hintereinander schreiben

Wie du siehst ging es ja hier auch, weil 24 Stunden rum waren. Innerhalb der 24 Std. ist es absolut nicht gewünscht einen weiteren Beitrag zu verfassen.

Lösung: Auf Beitrag bearbeiten klicken ... Schreiben was du noch zu ergänzen hast ... Auf "Erweiterte Antwort" gehen, dann auf "Einstellungen" und den Beitrag als neu markieren.

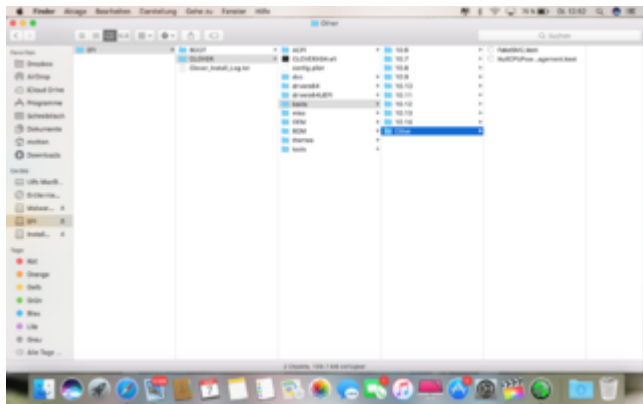
/EDIT

Absenden vergessen zu klicken und jetzt sehe ich das natürlich jemand anderes schon den "ErklärBär" gemacht hat.

Beitrag von „FTI_77“ vom 7. August 2018, 13:07

So Clover ist auf dem Stick installiert. Jetzt habe ich in Clover auf dem Stick zwei Kexte hineinkopiert. Anschließend würde ich mit dem Clover-Configurator weiter machen.

Benötige ich noch weitere Kexte für meine Confi? Falls ja, woher bekomme ich diese?



Grüße!

Beitrag von „crazycreator“ vom 7. August 2018, 15:24

Suche mal nach Kext-Updater ... Damit kannst du jeden Kext den du benötigst einzeln und in neuester Version laden

Beitrag von „Kazuya91“ vom 8. August 2018, 00:16

Hast du Sound? Ich sehe keinen Sound Kext. Dafür bräuchtest du LiLu + AppleALC.

Eine allgemeine Frage: Ist es überhaupt ratsam alles in der Clover Installation mit einem Häkchen zu versehen? So nach dem Motto: "lieber zu viel als zu wenig"?

Beitrag von „FTI_77“ vom 8. August 2018, 07:29

[@Kadir91](#)

Ich habe gelesen, es sei besser AppleALC erst zu installieren wenn alles läuft. Daher habe ich den Audiokext erstmal weggelassen.

Bezüglich der Cloverinstallation habe ich nur zusätzlich die Treiber installiert, die auf dem Screenshot von al6042 zu erkennen sind, mehr nicht!

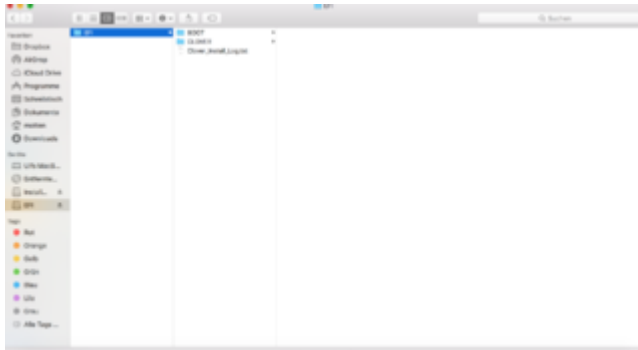
@CrazyCreator

Den Kext-Updater habe ich mir runtergeladen. Allerdings sagt der mir nicht, welche Kexte für mein System notwendig, überflüssig oder störend sind.

Dann hätte ich zwei weitere Fragen.

1.

Wenn ich den EFI-Ordner öffne finde ich nur "Boot" und "Clover". Fehlt da nicht noch ein Ordner der "Apple" heißt?



2.

Kann mir jemand bei der ConfigPlist behilflich sein? Oder gibt es hier im Forum eine ConfigPlist die ich mir downloaden kann, die auf meinem System funktioniert?

Manche scheinen ihre Probleme mit der HD3000 Grafik zuhaben...

Grüße!

Beitrag von „FTI_77“ vom 16. August 2018, 20:59

Okay Leute,

ich merke hier komme ich nicht weiter. Mir fehlt noch einiges an Grundwissen und leider auch an der nötigen Zeit dafür.

Zudem habe ich Sorge, dass mein derzeitiger Windows PC am Ende garnicht mehr läuft. Vielleicht teste ich erstmal mit einigen gebrauchten Komponenten rum, da kann dann auch mal was schief gehen.

Da ich insgesamt absolut unerfahren im Hackintoshbau bin, habe ich mal nach anschaulichen step-by-step-Anleitungen im Netz geschaut.

Eine besonders gute Anleitung habe ich von "Bobsonbob" auf Youtube entdeckt. Diese Anleitung macht Mut den ersten Hacki zu bauen, auch wenn man null Plan hat. Leider sind die Komponenten die er verbaut hat etwas zu üppig für meinen Geschmack, aber vielleicht würde

es auch mit "kleinerer" Hardware funktionieren!?

Wie dem auch sei, ich bleibe mal dran an dem Thema. Vielen Dank an alle die sich für mich bemüht haben sowie danke an alle die dieses tolle Forum ermöglichen!!

Grüße von FTI_77

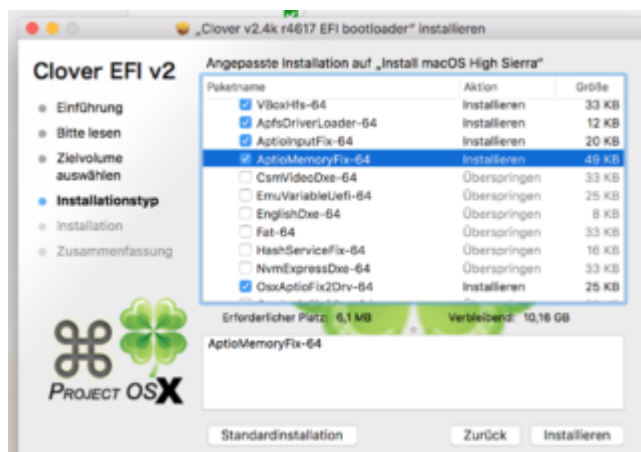
Beitrag von „al6042“ vom 16. August 2018, 21:10

Poste doch bitte mal deinen aktuellen EFI-Ordner und ich schaue mir das mal an.

Beitrag von „FTI_77“ vom 16. August 2018, 21:48

Okay, den Bootstick musste ich nochmal neu erstellen.

die Driver habe ich nun so angehakt, wie Du es mir vorgeschlagen hast, dazu noch den AptioFix2, ist das richtig?



Den EFI-Ordner habe ich mal versucht in eine Zip-Datei umzuwandeln. Ich hoffe das hat

funktioniert!

[EFI.zip](#)

Beitrag von „al6042“ vom 16. August 2018, 22:05

Versuche es bitte mal mit beiliegender EFI, benenne aber vorher den aktuellen Ordner zu "EFI-alt" um.

Beitrag von „FTI_77“ vom 18. August 2018, 12:16

Moin,

jetzt möchte ich gleich mal versuchen zu booten! Ich habe vorsichtshalber mal meine Festplatten vom System getrennt.

Eine Frage vorweg:

Muss ich mein [BIOS flashen](#), oder kann ich es auch zunächst so probieren. Zum einen habe ich gelesen, dass ein BIOS-Update zu Problemen führen kann. Ein User hatte anschließend nur noch einen schwarzen Bildschirm vorgefunden!

Zum anderen sagt mir mein Motherboard "diese Datei ist kein EFI BIOS", das heißt bisher konnte ich noch kein Update ausführen.

Am liebsten würde ich erstmal nicht updaten, wenn es dann möglich ist!

Grüße!

Beitrag von „al6042“ vom 18. August 2018, 12:27

Die oben beigefügte EFI arbeitet mit Standard-Patches welche unabhängig von der BIOS-Version funktionieren sollte.

Es könnte spannend werden, wenn eine manuell gepatchte DSDT.aml im Spiel wäre, was aber hier nicht der Fall ist, da deren Grundlage aus dem jeweils aktuellen BIOS extrahiert wird. Sollte sich durch ein BIOS-Update die grundlegende DSDT ändern, kann die gepatchte DSDT der Vorversion zu Komplikationen führen... muss aber nicht.

Beitrag von „FTI_77“ vom 18. August 2018, 13:08

Zu spät,

jetzt habe ich das Update schon gemacht...

Nach dem Starten bekomme ich nun CPU Fan Error angezeigt. Nach dem Drücken von F1 gelange ich aber ins BIOS und von dort aus komme ich ins Windows.

Ich würde jetzt mal die von Euch empfohlenen BIOS-Einstellungen vornehmen und dann den Boot mit Deiner EFI testen.

Was denkst Du?

Beitrag von „al6042“ vom 18. August 2018, 13:26

Der CPU FAN Error sagt mir nix.

Nach dem Manual aus 2011 würde ich folgende Settings einstellen:

AI Tweaker > Ai Overclock Tuner = X.M.P.
Advanced > CPU Configuration > Intel Virtualization Technology = Enabled
Advanced > System Agent Configuration > Initiate Graphic Adapter = iGPU
Advanced > System Agent Configuration > iGPU Memory = 64M
Advanced > System Agent Configuration > iGOU Multi-Monitor = Enabled
Advanced > SATA Configuration > SATA Mode = AHCI
Advanced > USB Configuration > Legacy USB Support = Enabled
Advanced > USB Configuration > Legacy USB3.0 Support = Enabled
Advanced > USB Configuration > EHCI Hand-off = Enabled

Mehr spannende Einstellung gibt die Anleitung nicht her...

Die üblichen Verdächtigen natürlich ausgenommen wie HD Audio und LAN Controller, die immer "Enabled" sein sollten.

Wieviele Festplatten hast du verbaut?

Nutzen die Boot-baren Systeme die grauen SATA 6.0 Gb/s Ports oder die blauen SATA 3.0 Gb/s Ports?

Beitrag von „FTI_77“ vom 18. August 2018, 14:09

Ich habe im BIOS nun fast alles so eingestellt.

Audio HD-Controller und Intel LAN-Controller "aktivieren" oder "deaktivieren"?

Ich habe 3 Festplatten eingebaut und eine SSD für Win7 und meine Programme.

Die Festplatten habe ich zur Zeit abgeklemmt. Eine zweite SSD für das Mac OS habe ich bereits eingebaut aber noch nicht angeschlossen.

Die beiden SSD's sind über ein SATA 6.0 Gb/s-Kabel mit den grauen Ports verbunden.

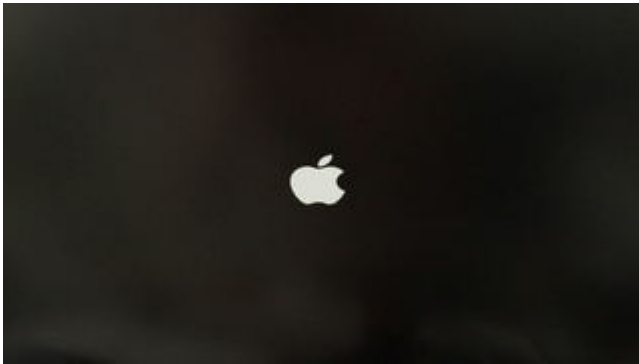
Beitrag von „al6042“ vom 18. August 2018, 14:31

Audio und LAN Controller bitte einschalten.

Beitrag von „FTI_77“ vom 18. August 2018, 14:59

Aktueller Stand:

Audio und LAN habe ich aktiviert, die Kexte und Driver sowie die config.plist Deiner EFI habe ich in meiner EFI auf dem Stick getauscht.
Dann über den Stick gebootet. Nun zeigt sich folgendes auf meinem Bildschirm.



Der Lüfter läuft, und das ist auch schon alles. Mehr tut sich hier nix... 🙄

Beitrag von „FTI_77“ vom 23. August 2018, 07:21

Aktueller Stand:

Der Bootvorgang mit dem Stick hat nun funktioniert!!! 👍

Zum einen habe ich vorerst alle Kexte bis auf FakeSMC und den IntelGrafik-Kext entfernt. Dann habe ich den Stick in den USB2-Port anstatt den USB3-Port gesteckt.

Und siehe da, High Sierra erscheint auf meinem Eizo!

Soweit so gut. Dann habe ich meine neue SSD im Festplattendienstprogramm in "Macintosh HD" umbenannt und gelöscht (oder formatiert).

Da ich Clover und den Clover-Configurator nicht auf den Bootstick kopiert hatte, habe ich beides nochmal über einen anderen Stick auf den "Hacki" kopiert.

Dann habe ich Clover nochmal auf die neue "Macintosh-HD" installiert (die entsprechenden Kexte und die Config.plist wurden getauscht) und mit dem Clover-Configurator die neue EFI gemounted.

Den EFI-Ordner des Bootsticks habe ich kopiert und diesen dann auf der "Macintosh HD" als neue EFI eingefügt.

Wenn ich jetzt neu starte, funktioniert der Bootvorgang ohne USB noch nicht. Sobald ich den Stick entferne, bootet mein System nicht mehr.

Ich habe bereits sämtliches im Bootmenü meines BIOS hin und hergestellt, aber es macht den Eindruck als würde meine SSD ("Macintosh-HD") nicht erkannt werden.

Kann mir jemand weiterhelfen?



Gruß,

FTI_77

Beitrag von „al6042“ vom 23. August 2018, 07:36

In deinem BIOS wird die Boot-Platte höchstwahrscheinlich in zwei Varianten dargestellt.

Einmal nur mit dem eigentlichen Namen, wie z.B. "Samsung SSD 960 EVO 250GB".

Hierbei handelt es sich um die LEGACY Darstellung, bei der die Platte auch nur im LEGACY-Modus gestartet werden kann.

Hierbei sitzt der Bootcode am Anfang einer Festplatte, welcher beim „Legacy BIOS“ als Master Boot Record (MBR) bezeichnet wird, Direkt im Anschluss an den MBR befindet sich in den ersten 512 Byte einer Festplatte noch die Partitionstabelle.

Beides wird zum erfolgreichen Booten des Systems benötigt.

Als nächstes sollte die Platte auch mit einem voran stehenden "UEFI:..." angezeigt werden, wie z.B. "UEFI: Samsung SSD 960 EVO 250GB".

Diese Variante solltest du zum Booten auswählen, da diese auf die EFI-Partition der Festplatte greift, um von dort aus die Datei /EFI/BOOT/BOOTX64.efi zum Starten zu nutzen.

Wenn nun auf deiner Platte kein LEGACY-Bootloader eingerichtet ist, der den beschriebenen MBR beinhaltet, taucht der von dir gezeigte Fehler auf.

Deswegen achte darauf, dass du im BIOS die Platte mit dem voran stehenden "UEFI:..." zum Booten auswählst.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. August 2018, 13:51

 [Zitat von FTI_77](#)

Und siehe da, High Sierra erscheint auf meinem Eizo!

Das heißt die Installation an sich hat vollständig geklappt?

Oder erscheint nur das Installationsprogramm von High Sierra und du hast das OS noch garnicht installiert (so wie in der Wiki beschrieben)?

Beitrag von „FTI_77“ vom 23. August 2018, 15:59

[@al6042](#)

Im BIOS ist nur der Bootstick mit "UEFI" vorweg gekennzeichnet. Zumindest wenn ich das Boot-Menü öffne. Ansonsten ist unten in der Leiste für die Bootpriorität ein Datenträger mit "Mac OS X" aufgelistet mit einre blauen UEFI-Markierung aufgelistet.





@kuckuck:

Soweit ich weiß, habe ich High Sierra schon auf meine Festplatte (Macintosh HD) installiert, so wie ich es oben beschrieben habe.

Vor der Installation habe ich die SSD für das Betriebssystem als APFS-Volume formatiert. War das vielleicht falsch?

Jedenfalls finde ich im BIOS keinen Datenträger der "Macintosh HD" heißt, nur eben dieses Mac OS X-Ding!? (siehe Fotos)

...???

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. August 2018, 17:18

Ist "Mac OS X" dein Stick? Wenn nicht, ist das wahrscheinlich schon die Platte mit der Installation...

Hast du den [Install Stick](#) gebootet, danach deine Festplatte formatiert, auf Installieren gedrückt, deine formatierte Festplatte ausgewählt, auf dieser installiert, danach den High Sierra Desktop gesehen und aus dem laufenden System Clover auf der Festplatte installiert? Danach neugestartet?

Beitrag von „FTI_77“ vom 24. August 2018, 22:01

Ich bin derzeit etwas überfordert, da ich nicht weiß ob oder wo ich tatsächlich mein High Sierra nun installiert habe. Im Zweifel würde ich die ganze Nummer inklusive Bootstick-Erstellung (was ich mittlerweile schon das zweite Mal gemacht habe) noch einmal wiederholen.

Ich habe etwas den Überblick verloren und kann derzeit nicht erkennen was wo auf meiner SSD geschrieben wurde und was nicht.

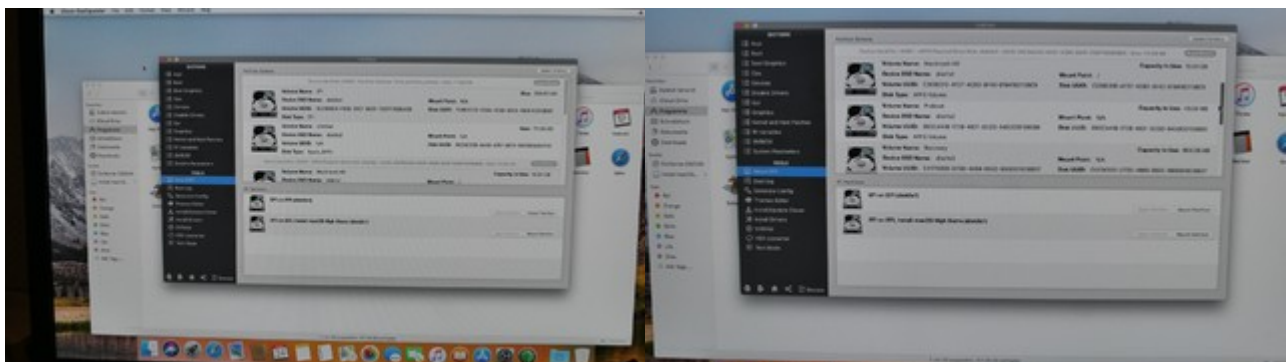
Kann es vielleicht sein, dass bei meinem letzten Installationsversuch etwas auf die Platte geschrieben wurde, was sich durch das wiederholte Formatieren nicht entfernen ließ?

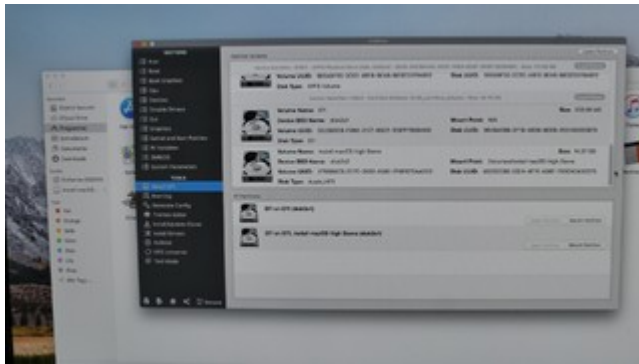
Ich poste mal ein paar Bilder von meinem Clover-Configurator vielleicht könnt Ihr daraus erkennen was auf meiner SSD so los ist!?

Ich habe im Übrigen lediglich diese eine SSD am Mainboard angeschlossen und im USB-Port steckt der Bootstick.

@Kuckkuck:

Wenn ich mit diesem Post hier falsch bin und ich mich besser an Dich (Kuckkuck) wenden soll, dann gib mir bitte nochmal Bescheid. Ich möchte ungern hier irgendwelche Nerven strapazieren!!





Beitrag von „kuckkuck“ vom 24. August 2018, 23:35

[Zitat von FTI 77](#)

Im Zweifel würde ich die ganze Nummer inklusive Bootstick-Erstellung (was ich mittlerweile schon das zweite Mal gemacht habe) noch einmal wiederholen.
Ich habe etwas den Überblick verloren und kann derzeit nicht erkennen was wo auf meiner SSD geschrieben wurde und was nicht.

Ich glaube das wäre in deinem Fall eine gute Idee...

Übrigens: Wenn du im Festplattendienstprogramm die Festplatte formatierst/löschst (Also Festplatte, nicht partition) bleiben da keine Überreste über...

Beitrag von „FTI_77“ vom 25. August 2018, 09:11

Moin,

jetzt habe ich gerade den Installationsstick nochmal neu erstellt.

Wenn ich den Rechner nun starte gelange ich sofort zum fertig geladenen High Sierra, wo ich mein Passwort eingeben kann.

Ich hätte erwartet, dass ich erneut in das Installationsmenü gelange, statt dessen bin ich schon

im fertigen OS.

Ziehe ich jedoch den Stick ab, bekomme ich wieder diese "reboot and select proper boot device". Egal ob im BIOS etwas als Boot-Device ausgewählt wird oder nicht.

???

Kann es sein, dass von der SSD gebootet wird, aber nur wenn der USB-Stick steckt?

Beitrag von „grt“ vom 25. August 2018, 09:58

es kann sehr gut sein, dass der clover auf dem stick die festplatte mit osx startet.

osx/clover setzt übrigens gerne einen booteintrag namens macosx o.ä. ins bios/uefi - auch ubuntu und windows im uefimodus machen das.

was zeigt denn dein stick als auswahlmöglichkeiten im cloverbootscreen an?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 25. August 2018, 11:39

In diesem Fall solltest du zu diesem Schritt springen: <https://www.hackintosh-forum.de...atte-EFI-Ordner-kopieren/>

Beitrag von „FTI_77“ vom 25. August 2018, 21:14

[grt](#):

Im Cloverbootscreen ist "Boot FileVault Prebooter from Preboot" eingestellt und damit komme ich direkt ins HS-Anmeldemenü.

Weitere Möglichkeiten sind "Boot macOS Install Prebooter from Preboot", "Boot Recovery from Recovery", "Boot macOS from Macintosh HD" und "Boot macOS Install from Install macOS High Sierra"

Wähle ich Macintosh HD (meine SSD) aus und drücke Enter, dann kommt zunächst nur ein schwarzer Bildschirm. Erst wenn ich den AN/Aus-Schalter am Tower ein bis zwei Mal drücke bin ich im High Sierra-Anmeldemenü.

Habe inzwischen in der Configplist unter "Boot" das "Default Bootdevice" in "Macintosh HD" umbenannt, aber mit abgezogenem Stick geht da bisher immer noch nix...

edit: Hatte einen Denkfehler korrigiert!

edit 2: Vervollständigung des Posts

edit 3: nochmal vervollständigt! Danke!

Beitrag von „FTI_77“ vom 26. August 2018, 22:45

HAHA!!! Es funktioniert!!! 👍

Wie al6042 bereits anmerkte, ist es wichtig dass das Device mit der Bezeichnung "UEFI" für den Boot ausgewählt wird.

Da ich aber trotz gelungener Installation kein anderes UEFI-Device neben meinem Bootstick im BIOS vorfand, habe ich eine Änderung in der "Clover EFI Shell" vorgenommen.

Folgende Anleitung habe ich benutzt und es hat auf Anhieb funktioniert.

Ich musste anschließend nur noch im BIOS und im Clover-Bootmenü die Systemplatte meines Hackis auswählen.

Tracked down a solution that didn't require new apps - and this worked for me.

Pre - get your system booted up off the USB and mount the system EFI drive (not the USB EFI drive) - check your directories and copy down the path to the \CLOVER\CLOVERX64.EFI file (I noticed this differs some amongst varying install procedures on the net). Also, doesn't hurt to open Terminal and run "disk util" - note the /dev/disk# location of the drive that has the EFI installed in it. Now, restart and proceed.

- Boot into clover off of the USB
- Start up the Clover EFI shell
- Pull the USB (saves confusion in the next step)
- Type "map" (no quotes)
- Look at the drives and apply some thinking about which one is the drive where your Clover EFI drive is - the drive# from disk util will help if you have several drives/partitions showing up. Once you've got it, note the drive - e.g. mine was "FS2"
- Type "bcfg boot dump" (no quotes)
- You'll see each boot entry proceeded with a number. For the love of Pete, don't use any of those - determine the next number up. My highest was 03, so I used 04 in the next step.
- Type the following to create the boot entry:
bcfg boot add 04 FS2:\EFI\CLOVER\CLOVERX64.EFI CloverUEFI
- In the above step, the path is helped out by having checked my mounted EFI drive on my system. The last part, "CloverUEFI" above is how the boot entry will appear in BIOS - name this as you will.
- Type "bcfg boot dump" again to be sure your new entry made it.
- Exit, shut down, pull the USB if you didn't already.
- Hold down DEL to open BIOS settings - and in my case - CloverUEFI was in the Boot options. I set it as primary, and everything was back to normal with no more need to use the USB.

Wie ich las, passiert manchen wohl auch nach Updates das Gleiche. Vielleicht kann diese Lösung dem Einen oder Anderen ebenfalls helfen.

Ich glaube, jetzt kann ich gut schlafen... 😊

Beitrag von „FTI_77“ vom 28. August 2018, 07:32

Moin!

Soweit so gut, aber es gibt noch so einige Dinge, die nicht funktionieren.

1.Audio ist ohne Funktion. In den Systemeinstellungen werden keine Geräte angezeigt. Was ich bisher gemacht habe: Folgende Kexte habe ich nachträglich in Clover/kexts/other eingefügt:

AppleALC.kext, Lilu.kext, Shiki.kext, USBInjectAll.kext, IntelMausiEthernet

Im CloverConfigurator ist USB auf Inject 1 gestellt.

2.Videos lassen sich nicht abspielen. Folgende Meldung wird mir angezeigt: "Ein unbekannter Fehler ist aufgetreten (-101)"

3.Die USB3 Verbindung ist bisweilen noch ohne Funktion.

4.LAN habe ich noch nicht getestet.

Das sind erstmal die Dinge, mit denen ich mich befassen möchte. Bluetooth, W-Lan etc. sind Baustellen für später.

Kann mir dazu jemand was sagen?

Beitrag von „crusadegt“ vom 28. August 2018, 08:05

Zum Sound. Hast du auch fixhda angehakt?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 28. August 2018, 12:00

[Zitat von FTI 77](#)

Im CloverConfigurator ist USB auf Inject 1 gestel

Setzte in der config unter ACPI mal noch den Haken bei FixHDA

[Zitat von FTI 77](#)

Videos lassen sich nicht abspielen

Wird die GPU im Systembericht richtig erkannt?

[Zitat von FTI_77](#)

USB3 Verbindung ist bisweilen noch ohne Funktion

Anleitung: [Anleitung: USB 3.0 El Capitan / \(High-\) Sierra für jedermann \(Zukunftssicher für Updates und komplett gepatcht\)](#)

Beitrag von „FTI_77“ vom 28. August 2018, 20:48

@Kuckuck:

FixHDA war bereits ausgewählt, da tut sich aber bisher trotzdem nix. Kein Ton, kein Gerät zum Auswählen in der Systemeinstellung.

Ja, meine HD3000 wird in dem Systembericht angezeigt. Trotzdem kann der Quicktimeplayer keine Videos abspielen. Fehlermeldung "(-100)"

Was Deine Anleitung zur USB-Aktivierung angeht, damit komme ich leider bisher nicht zurecht. In meinem BIOS gibt es keinen XHCI-Mode nur EHCI-Hands-Off und den habe ich aktiviert. In dem IORegistry Explorer finde ich nichts mit XHCI, auch kein EHCI.

Also vorerst komme ich hier nicht weiter... 😞

Beitrag von „kuckkuck“ vom 28. August 2018, 20:58

Schick mir mal bitte einen IORegistryExplorer Dump (Save As, hochladen) dann schau ich mir das alles mal an...

Beitrag von „FTI_77“ vom 28. August 2018, 21:52

Bitte schön, meintest Du das?

[RegistryExplr.zip](#)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 28. August 2018, 23:11

[Zitat von FTI 77](#)

Ja, meine HD3000 wird in dem Systembericht angezeigt.

Benutzt du Whatevergreen.kext

[Zitat von FTI 77](#)

FixHDA war bereits ausgewählt, da tut sich aber bisher trotzdem nix.

Benutzt du sicher die neuste AppleALC und wird diese laut `kextstat | grep -v apple` auch geladen? Sieht mir nicht danach aus... Welchen ALC hat dein Mainboard verbaut?

[Zitat von FTI 77](#)

In dem IORegistry Explorer finde ich nichts mit XHCI, auch kein EHCI.

EHCI heißt bei die EH01 und EHC2, hat aber nichts mit USB 3.0 am Hut... Schick mal bitte ein

Bild von Tab "PCI List" vom DPCIManager (Downloadsektion Tools). Sicher dass man nichts zu USB 3 und XHC bei dir im BIOS einstellen kann? Hat das Board sicher USB 3.0?

Beitrag von „FTI_77“ vom 29. August 2018, 20:58

Whatevergreen.kext? Nee, den habe ich nicht drin. Ist der nicht eher für AMD/ATI-Grafikkarten gedacht?

Ich habe: FakeSMC, AppleALC, Lilu, IntelGraphicsFixup, Shiki, IntelMausiEthernet und USBInjectAll.

Ich gehe mal davon aus, das die alle aktuell sind. Ich habe sie von al6042 kürzlich mit einer EFI erhalten. Diese EFI habe ich zum Installieren benutzt.

"Kexstat / grep -v apple" ? Muss ich das in den Terminal eingeben? Und wie mache ich den senkrechten Strich hinter "Kexstat"?

Sorry, aber was ist der "ALC" meines Mainboards? Finde ich das in der Bedienungsanleitung des MB's?

[quote] ein Bild von Tab "PCI List" vom DPCIManager (Downloadsektion Tools)/[/quote]

Ääh, was meinst Du damit? Ich kenn mich noch nicht so gut aus...

Zum USB3:

ein Bild von Tab "PCI List" vom DPCIManager (Downloadsektion Tools)

Folgendes Tool downloaden: [DPCIManager - PCI Hardware info](#), dann dort "PCI List" auswählen und einen Screenshot hochladen. Das sagt mir auch was über den verbauten ALC Codec.

Welche Auswahlmöglichkeiten gibt es im BIOS unter USB3.0 Unterstützung (=XHCI Mode) und Antiquierte USB-Unterstützung?

Beitrag von „FTI_77“ vom 30. August 2018, 14:42

Okay, Whatevergreen.kext habe ich in die EFI gepackt und schlauerweise vergessen Shiki und IntelGraphicFixup zu entfernen.

Ergebnis: Please go to <https://panic.apple.com> to report this panic

Schei..., und jetzt??? 😞

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. August 2018, 14:49

Im Clover Bootmenü auf die Leertaste drücken, Block Kexts auswählen, Shiki und IntelGraphicFixup deaktivieren und "Boot with selected options" anwählen...

Beitrag von „FTI_77“ vom 30. August 2018, 21:10

Dummerweise habe ich im CloverConfigurator den Timeout auf 0 gesetzt. Somit bootet Clover direkt in die Panic.

Ich habe aber noch den Bootstick und wenn ich über den Boote komme ich in den Clover Boot Manager. Meintest Du das mit "Clover Boot Menü"?

Falls ja, was muss ich hier auswählen um Deine genannte Aktion durchzuführen? Vielleicht "Clover Boot Options" oder die "UEFI Shell"?

Oh Mann, wie konnte mir das nur passieren... 🤖

Edit: Ich habe es wieder hinbekommen! Nun habe ich Whatevergreen.kext gegen IntelGraphicFixUp und Shiki getauscht.

Leider lassen sich immer noch keine Videos abspielen. Fehlermeldung (-100)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. August 2018, 22:45

Hast du in deiner config.plist irgendwelche Settings für die iGPU gesetzt?

Beitrag von „FTI_77“ vom 31. August 2018, 22:52

Mein ALC lautet: Realtek@ALC 892 8-Channel High Definition

Was meine iGPU-Settings angeht, schau am besten mal selbst in meine Config.

[config.plist](#)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 1. September 2018, 14:23

Du kannst es mal damit probieren, mach aber ein Backup der alten plist:
[config.plist](#)

Schick mir desweiteren bitte mal einen IOReg Dump. IORegistryExplorer ausführen, speichern, komprimieren, hochladen...

Beitrag von „FTI_77“ vom 3. September 2018, 21:26

Die alte Config habe ich durch Deine neue Version ersetzt. Keine Veränderung, Videos werden immer noch nicht abgespielt. Immer noch die gleiche Fehlermeldung!

Den IOReg Dump habe ich Dir meine ich schon hochgeladen. Schau mal im Post Nr. 45!

Beitrag von „kuckkuck“ vom 3. September 2018, 21:51

Der IOReg ändert sich je nach config...

Beitrag von „FTI_77“ vom 4. September 2018, 20:36

Hier ist die neue IOReg Dump:

[IOReg Dump 2.zip](#)

Macht vielleicht Sinn, wenn ich mir eine Grafikkarte einbaue? Ich würde mir in Zukunft eh mal eine zulegen, da ich hauptsächlich mit FCPX und später auch eventuell mit Da Vinci Resolve arbeiten möchte.

Welche Grafikkarte wäre denn besonders kompatibel für meinen Häcki? Ich denke 4 GB oder mehr wären interessant für mich und wäre bereit bis zu 200,00 € dafür auszugeben.

Wenn es besser wäre zunächst mit einer günstigen gebrauchten zu testen, wäre ich ebenfalls für Empfehlungen dankbar.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2018, 22:23

Die HD3000 ist schon so ein Problemerkandidat. Eine dedizierte GPU sollte auf jeden Fall helfen. Für FCPX würde ich dir definitiv zu einer AMD raten.

Solltest du doch die HD3000 weiterverwenden wollen, kann dir vielleicht [@griven](#) noch einen Tipp geben, der besitzt diese iGPU in seinem T420s...

Zum Sound: Hast du AppleALC in Kexts/Other liegen? AppleALC scheint nicht geladen zu werden.

Was gibt denn `kextstat | grep -v apple` aus?

Wenn du einfach nur `kextstat` eingibst und nach AppleHDA suchst, findet sich was?

Beitrag von „griven“ vom 4. September 2018, 22:42

Leider bin ich da inzwischen auch raus denn das T420s hat in den Ferien die Reise in die ewigen Jagdgründe angetreten sprich das Teil ist Schrott und wurde durch ein T430 (ja ich weiß ich muss meine Signatur anpassen) ersetzt. Grundsätzlich ist die HD3000 unter macOS eher problematisch. Abgesehen davon das sie nur mit einigen wenigen Systemdefinitionen überhaupt einigermaßen brauchbar spielt (macMini 5.1 oder 5.2 sowie MacBookPro 8.1 oder

8.3 oder MacBookAir 4.1) ist macOS in Verbindung mit der HD3000 auch sehr wählerisch was den Speicher angeht. Es sollten mindestens 1600er Module sein die im Dual Channel Betrieb laufen alles andere wird früher oder später zu unschönen Glitches führen die gerade bei der Videobearbeitung extrem störend sind. In FinalCut zum Beispiel zeigt sich recht bald ein flackernder Balken in der Vorschau gerne aber auch mal einfach Pixelbrei.

Rein von der Rechenleistung taugt die HD3000 ebenfalls nur für simple Dinge sprich Office, browsen und ein wenig Multimedia gehen schon aber das war es dann auch alles was anspruchsvoller ist kann die Karte nicht bewältigen. Unter FinalCut und Motion stehen zum Beispiel alle etwas aufwendigeren Effekte mit der HD3000 nicht zur Verfügung (im Grunde alles was OpenGL braucht) sprich für Videoschnitt ist das Ding eigentlich gänzlich unbrauchbar und selbst als Beschleuniger beim Encoding ist das Ding nicht zu gebrauchen denn die HD3000 kann kein Hardware beschleunigtes Encoding (Thema QuickSync). Wenn Du Dir selbst einen Gefallen tun möchtest dann investierst Du ein paar Euro und rüstest eine AMD Karte nach wenn es ums Budget geht dann schaust Du nach einer R9-290X die gibt es inzwischen für wenige Euros und diese Karten bieten für den Hausgebrauch auch heute noch genug Leistung um flott mit FCPX und Motion arbeiten zu können.

Beitrag von „FTI_77“ vom 5. September 2018, 21:05

@Kuckckuck:

So, nun habe Sound und Videos werden mit dem Quicktime-Player abgespielt!!! 👍

Ich hatte die Config und den ALCKext im falschen Pfad platziert. Nachdem ich in Cloverconfigurator die EFI gemounted habe, konnte ich die Dinger in die richtige EFI einfügen.

Super, vielen herzlichen Dank für Deine Mühe und Geduld!

Jetzt kümmere ich mich als nächstes um die USB3-Anschlüsse.

... mühsam nährt sich das Eichhörnchen! 😊

griven:

Vielen Dank für die Einschätzung. Heute Mittag hatte ich schon eine gebrauchte R9-290X für 110,00 € ins Auge gefasst. Leider wurde sie kurzerhand von jemand anderem gekauft.

Diese Grafikkarten gibt es ja von verschiedenen Herstellern. Ist es egal ob die von Asus, Saphir, MSI oder von sonst wem produziert wurde? Gibt es Empfehlungen bezüglich Kompatibilität (z.B. was mein System angeht) und auch Funktion (bzgl. FCPX)?

Beitrag von „griven“ vom 13. September 2018, 09:40

In Dein System passt eine solche Karte ohne weiteres zumindest sol lange Dein Netzteil genügend Leistungsreserven hat. Was den Hersteller angeht ist es bei den R9-290X eigentlich egal welchen man wählt die laufen alle. Wichtig ist darauf zu achten das es wirklich eine 290X ist und keine 290 (Variante ohne X).

Beitrag von „FTI_77“ vom 13. September 2018, 12:46

Mein Netzteil hat 530 Watt.

Danke für den Hinweis mit dem X! Leider ich habe just bei Ebay eine R9 290 (ohne X) gekauft!



Ist es kompliziert die zum Laufen zu bringen?

Falls ja, verkaufe ich sie wieder und suche mir eine 290X.

Beitrag von „bananaskin“ vom 13. September 2018, 12:54

Ich denke die wird nicht gehen....wie du schon erwähnt hast....verkaufen... neue mit "X" kaufen

Beitrag von „crusadegt“ vom 13. September 2018, 12:55

Die Karte läuft auch mittels FakeID..

Beitrag von „FTI_77“ vom 13. September 2018, 21:53

Ist das umständlich mit der Fake ID und läuft das stabil?

Ich habe für R9 290 lediglich 115,00 € bezahlt, die 290X kostet gebraucht eher 150,00 € oder mehr. Wie ich gelesen habe, sind die leistungsmäßig nicht sooo weit auseinander. Wenn die installation kein Hexenwerk ist und das ganze stabil läuft, würde ich die Karte behalten.

Ich bin nicht gerade der Oberbastler, was die Hackies angeht, aber bis hierher habe ich es immerhin (Dank Eurer Hilfe!) geschafft!

Beitrag von „crusadegt“ vom 14. September 2018, 08:40

Nö schwer ist das nicht... [@griven](#) war mir da behilflich... Ich muss mal nachher schauen, ob

ich die EFI noch finde :o

Beitrag von „FTI_77“ vom 14. September 2018, 22:08

[@CrusadeGT](#)

dann gib doch mal bitte Bescheid, wenn Du nähere Infos dazu hast.

Beitrag von „FTI_77“ vom 17. September 2018, 21:37

[@CrusadeGT](#)

Jetzt habe ich kurzerhand doch noch eine R9 290X erstanden. Mit dieser werde ich es zunächst mal versuchen. Die R9 290 (ohne X) behalte ich vorerst noch bis die 290X läuft.

Derzeit habe ich die HD3000 in Betrieb. Den Whatevergreen.kext habe ich installiert. Kuckckuck hat mir freundlicherweise die Config für die HD3000 angepasst.

Die sieht jetzt so aus: [config.plist](#)

Was müsste ich für die neue 290X im CloverConfigurator ändern?

Gibt es sonst noch irgendetwas bei der Installation zu beachten?

Beitrag von „crusadegt“ vom 17. September 2018, 22:35

Inject ati und framebuffer radeon oder aber nur den whatevergreenkext

wie wird sie denn erkannt?

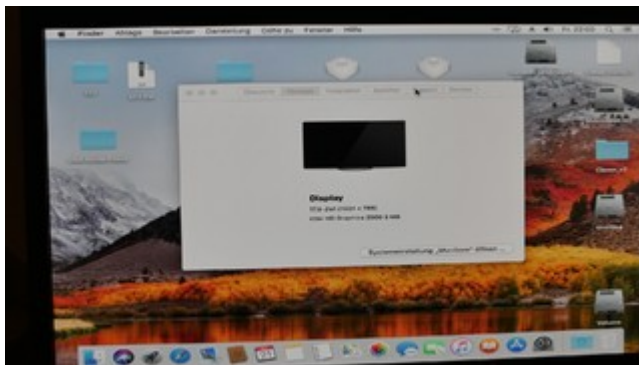
Beitrag von „FTI_77“ vom 22. September 2018, 10:16

Moin! 😊

Nun habe ich Zeit gefunden um die 290X einzubauen. Sie geht zumindest schonmal an und die beiden Lüfter drehen.

Inject ATI habe ich angehakt und in dem Kasten "FB Name" habe ich "Radeon" geschrieben. Danach Neustart.

Ergebnis: Geringere Bildauflösung und die erkannte GraKa heißt nun HD2000 anstatt wie zuvor HD3000.



Das DVI-Kabel ist über mein MB angeschlossen. Ist das DVI-Kabel an der GraKa angeschlossen bleibt der Monitor schwarz. Das Gleiche passiert, wenn ich den Monitor über HDMI mit der GraKa verbinde.

Kuckckuck hat mir ja die Config verändert, damit die HD3000 läuft. Ich weiß nicht genau, was er da alles verändert hat. Vielleicht sind die DSDT-Einträge ein Problem? Auch unter SMBIOS wurde der ursprüngliche iMac 12.2 in MacMini geändert.

Meine aktuelle Config hatte ich weiter oben im Threat mal hochgeladen.

Mag sich die einer von Euch vielleicht mal anschauen?

Beitrag von „griven“ vom 27. September 2018, 23:57

In dem Fall muss die Radeon im Bios als primäre Karte eingestellt werden und die IGPU entweder deaktiviert werden oder aber Headless konfiguriert werden wobei ich nicht sicher bin ob das bei der HD3000 überhaupt geht...

Beitrag von „FTI_77“ vom 20. Oktober 2018, 21:04

Hello again,

nach etlichen Versuchen mit verschiedenen BIOS-Einstellungen und Änderungen in der Config habe ich es noch nicht geschafft die 290x zum "Laufen" zu bringen. Sie wird bisher garnicht erkannt.

An meinem Motherboard habe verschiedene PCI_e-Steckplätze ausprobiert.

Ich hörte davon, das das P8 Z68 V Pro/Gen 3 Schwierigkeiten mit Grafikkarten haben kann!?

Auch auf meinen Win7 BS, welches sich auf einer anderen SSD befindet, hat es bisher auch nicht funktioniert.

Vielleicht ist sie ja defekt... Ist halt gebraucht von Ebay!

Zwar habe ich hier noch eine R9 290 (ohne X) liegen, aber die im Hacki zur Funktion zu bringen (mit Fake-ID und so weiter...), ist vermutlich auch nicht so mal eben gemacht.

Von meinem Vorhaben, auf dem Hacki in FCPX Videos zu editieren, bin ich jedenfalls noch weit entfernt.

Mir fehlt bisher das Wissen wie auch die Zeit, meine olle Kiste in einen voll funktionstüchtigen Hackintosh zu verwandeln.

Ich werde mir beim nächsten Versuch gut kompatible Hardware kaufen und dann Schritt für Schritt nochmal von vorne anfangen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die mich bis hierher unterstützt haben. Einiges habe ich jedenfalls schon gelernt!

Wenn niemand mehr etwas hinzufügen möchte, werde ich dieses Thema als erledigt markieren.

Beitrag von „griven“ vom 22. Oktober 2018, 01:30

Also die R9-290 ohne X lässt sich relativ einfach im Hack in Betrieb nehmen es braucht dazu in der Tat nur einen FakeID Eintrag und schon rennt die. Wenn die R9-290X unter Windows auch nicht spielen mag ist sie vielleicht wirklich defekt oder aber bekommt zu wenig Strom denn die Dinger brauchen ja schon ein wenig Power vom Netzteil daher sind hier 500+ Watt schon angesagt zudem musst Du drauf achten das die Karte am besten im Slot direkt neben der CPU steckt denn nur der liefert auch die volle Bandbreite. Beachtet man beides sollte es eigentlich keine Probleme geben. Und wie schon gesagt die R290 ohne X ist unter macOS eher Kindergarten als kompliziert wenn die eine nicht will dann vielleicht die andere. Melde Dich einfach und wirf die Flinte nicht unbedacht ins Korn...